

PAVILUX CRYSTALQUARZ

BESCHREIBUNG

Pavilux Crystalquarz Isoplam[®] ist eine gebrauchsfertige Mischung auf der Basis von hochreinem deutschen Quarz und Portland Cem II / A-LL-42.5 R Zement mit niedrigem CR + 6 Gehalt als Richtlinie 2003/53 / EG, umgesetzt in Italien mit Ministerialerlass vom 10.05.2004, anzuwenden zum Abstauben von Frischbeton zum Schutz von zivilen und industriellen Bodenbelägen vor Verschleiß.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Neue Böden in Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden Scuole, ospedali
- Parkplätze, Boxen und Keller
- Stellplätze, Terrassen und Gehwege
- Ablagerungen, die hauptsächlich gummiertem Mediumverkehr unterliegen.

Nicht zu verwenden: in allen chemischen und Lebensmittelindustrien, wo die Verwendung von Säuren oder aggressiven Zementstoffen erwartet wird. Bei diesen Bedingungen wenden Sie sich an das Isoplam[®] Technical Office, um die am besten geeignete Oberflächenbehandlung zu erhalten.

VORTEILE

- Ein gehärteter Boden mit Pavilux Crystalquarz hält viel länger als ein "geschlagener" Boden (2 bis 4 Mal): Die mechanische Festigkeit des Betons ist aufgrund der hohen Konzentration des silikatischen Aggregats und der Reduzierung der mechanischen Festigkeit des Betons Wasser / Zement-Verhältnis erhöht durch Staubbildung verursacht.
- Pavilux Crystalquarz reduziert die Bodenstaubbildung aufgrund der hohen Kieselsäurekonzentration der Oberflächenpanzerung. Dies reduziert das Eindringen von Ölen und Fetten und erleichtert deren Entfernung und Reinigung.
- Die Pavilux Crystalquarz Panzerung ist widerstandsfähiger gegen Witterungseinflüsse, gegen Frost und Tau und gegen den Angriff der Tausalze einer normalen Betonoberfläche und ist daher ideal für Gehwege, Plätze, Rampen und Parkhäuser.

TECHNISCHE UND LEISTUNGSDATEN

Das Pavilux Crystalquarz Isoplam[®] Produkt entspricht der UNI EN 13813: 2004.

Leistungsmerkmale	Testmethode	Produktleistung
Reaktion auf Feuer	-	A1
Freisetzung von ätzenden Substanzen	-	NPD
Wasserdurchlässigkeit	-	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit	-	NPD
Mechanische Beständigkeit gegen Kompression	UNI EN 13892-2:2005	C60

Mechanische Biegefestigkeit	UNI EN 13892-2:2005	F7
Mechanische Verschleißfestigkeit	UNI EN 13892-4:2005	AR2
Schalldämmung	-	NPD
Schallabsorption	-	NPD
Thermischer Widerstand	ASTM E1530-11	1,2 [W/(m · K)]
Chemische Beständigkeit	-	NPD
Emission VOC	UNI EN ISO 16000-9:2006	A+
Stärke der Haftung	UNI EN 13892-8:2004	2,79 N/mm ²

Mosschen Granulathärte < 7

EMPFOHLENER VERBRAUCH

Je nach Verschleißfestigkeit von minimal 3,5 kg / m² bis maximal 7 kg / m².

VERFÜGBARE FARBE

Miele, rubino, cuoio, bosco, cemento, lavagna / Honig, Rubin, Leder, Wald, Zement, Tafel (Bayersche Bayferrox-Farben).

VORBEREITUNG DER UNTERSTÜTZUNG

Das Substrat muss gemäß der Norm UNI 11146 vorbereitet werden, wobei die Gießniveaus verstopft und korrekt festgelegt werden.

Es wird empfohlen, Isoplam® Nylon als Dampfsperre und Isoplam® Vliesstoff zu verwenden, um aufsteigende Feuchtigkeit, schnelles Trocknen und Haarrissbildung zu vermeiden. Tragen Sie das Isoplam® Perimeterband auf.

Bewahren Sie den Beton vorschriftsmäßig auf, verwenden Sie Isoplam®-Abstandshalter für die korrekte Positionierung des Netzes oder verwenden Sie Isoplam®-Strukturfasern.

Es wird empfohlen, die Art der Betonmischung zu wählen, die der Norm UNI EN 206 für Böden, die dem Frost ausgesetzt sind, in Abwesenheit von Tausalzen entspricht.

Es wird empfohlen, wenn möglich, auf vertrauenswürdige Betonanlage zu setzen, die ausgewählte Zemente und Zuschlagstoffe verwenden, um das Auftreten (auch nach Jahren) der Ausblühungen zu vermeiden. Diese treten in Form von weißlichen Flecken auf, wenn die im Beton gelösten Salze zusammen mit dem Wasser, das sie enthält, oder in Gegenwart von hoher Feuchtigkeit (selbst nach dem Einbau) unter Bildung von Calciumcarbonat zur Oberfläche aufsteigen.

Die Widerstandsklasse darf nicht kleiner als 30 N / mm² (C25 / 30) sein. Die Zementdosierung darf nicht weniger als 350 kg / m³ betragen (Zement Typ 325 im Sommer und 425 im Winter). Ein Aggregat, das aus einem inerten Material von nicht weniger als 15 bis 18 mm und nicht mehr als 30 mm (abhängig von der beabsichtigten Verwendung), gewaschen und nicht-reaktiv ist, wird empfohlen, um Pop-out-Phänomene zu vermeiden.

Die durchschnittliche Mindestdicke darf nicht weniger als 10 cm für Fußgängerbereiche, 15 cm für Bereiche mit leichtem Fahrzeugverkehr betragen.

ISOPLAM S.R.L.

Via E. Mattei, 4 – Z. I. Maser (TV) – Italia Tel. (+39) 0423 925023 www.isoplam.it
Azienda certificata UNI EN ISO 9001:2015

Bei der Verlegung des maschinellen Betons mit dem Staggia Vibrante Magic Screed Isoplam® ist die entsprechende Konsistenzklasse S2-S3.

Wenn der Beton manuell mit Staggia in Isoplam® Alumiubrett ausgelegt wird, ist die entsprechende Konsistenzklasse S4.

Um die Endfestigkeit des Fußbodens nicht zu beeinträchtigen, ist es ratsam, mit dem Wasser in der Mischung von Beton nicht zu überschreiten. Zu diesem Zweck wird empfohlen, saisonale Superfluidisierungsadditive wie Hotpav Isoplam® oder Coldpav Isoplam® zu verwenden.

Die Verwendung von Isoplam® Polypropylenfasern im Beton wird empfohlen, um die Bildung von Mikrorissen zu vermeiden, die durch die plastische Schrumpfung des Betons verursacht werden.

Wählen Sie Betonwerke in der Nähe der Baustelle. Es ist wichtig, dass der Beton, der für die gleiche Baustelle bestimmt ist, immer mit der gleichen Anlage mit den gleichen Dosierungen hergestellt wird, um Unterschiede in den Farbtönen zwischen den Anwendungen zu vermeiden.

AUFTRAGEN UND REIFEZEIT

Nach dem Aushärten des Betons unter Einhaltung der Mindestneigung von 1% (bei Bodenbelägen im Außenbereich) und nach dem Verschwinden des Oberflächenwassers Pavilux Crystalquarz Isoplam® gleichmäßig in zwei gekreuzten Händen (zwei Drittel der Oberfläche) auftragen Produkt für die erste Schicht, das verbleibende Drittel für die zweite Schicht) und fahren mit dem Schruppen und anschließenden Glätten mit einer Isoplam®-Flügelglätter fort.

Verwenden Sie Pavilux Crystalquarz Isoplam® nicht, um Bereiche mit überschüssigem Wasser abzudecken. Dieses Verfahren kann Oberflächenwischen verursachen.

Vermeiden Sie die Benetzung der Oberfläche während der Verarbeitung. Dies würde zu einer kortikalen Schwächung führen. Verwenden Sie stattdessen E-Red Isoplam®, ein Adjuvans für die Verarbeitung und Anti-Verdampfung, um es während der verschiedenen Schritte der Flügelglätter auf der Oberfläche zu zerstäuben.

Es wird empfohlen, die Oberfläche des Belags nach dem Aushärten für etwa eine Woche hart und hart zu halten.

Alternativ wird empfohlen, Isoplam® Anti-Verdunstung zu verwenden, die einen Film bildet, um die Feuchtigkeit im Beton während der frühen Stadien der Hydratation zu erhalten. Dies ermöglicht es, das Erreichen mechanischer Festigkeit zu optimieren und das Risiko einer Rissbildung zu verringern.

Abhängig von der beabsichtigten Verwendung des Bodenbelags, wenden Sie sich an das Isoplam® Technical Office für die später anzuwendenden Schutzbehandlungen.

Anmerkungen: ÖFFNUNG ZUM VERKEHR UND VORSICHT WÄHREND DER REIFEZEIT

Der Beton erreicht nach 28 Tagen den charakteristischen Widerstand. Es ist daher ratsam, die Öffnung an den starken Verkehr anzupassen.

Alle Unternehmen, die aus den unterschiedlichsten Gründen über dem Betonboden tätig sind, müssen vermeiden, den Boden mit Ölen, Fetten, Farben, Klebstoffen (einschließlich Papierbändern), Lösungsmitteln, Diesel und Benzin, Silikonen usw. zu verschmutzen. Der Grund ist das erwartete Aushärten des Betons mit Versiegelung, wodurch der Punkt hervorgehoben wird, der mit den umweltschädlichen Produkten in Kontakt gekommen ist. Ebenso wird während der Reifungsphase auch für einige Tage nichts auf dem Betonboden abgelagert, da der Boden nicht gleichmäßig reifen kann, was zu nicht reparierbaren ästhetischen Schäden führt.

Je nach Verwendungszweck des Fußbodens wenden Sie sich an das technische Büro von Isoplam®, um Schutzbehandlungen zu erhalten, die später angewendet werden sollen.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

ISOPLAM S.R.L.

Via E. Mattei, 4 – Z. I. Maser (TV) – Italia Tel. (+39) 0423 925023 www.isoplam.it
Azienda certificata UNI EN ISO 9001:2015

Rev. del 01/06/2018

Pavilux Crystalquarz Isoplam® wird in feuchtigkeitsbeständigen 25 kg Beuteln geliefert. Wenn das Produkt an einem kühlen und trockenen Ort bei Temperaturen zwischen + 5 ° C und + 35 ° C gelagert wird, bleibt es ab dem auf dem Beutel angegebenen Verpackungsdatum länger als 6 Monate haltbar. (Die Losnummer gibt nacheinander Jahr / Woche / Tag an).

SICHERHEIT

Pavilux Crystalquarz Isoplam® ist ein Produkt für den professionellen Gebrauch. Konsultieren Sie das Sicherheitsdatenblatt vor der Verwendung.

WICHTIG:

Alle Informationen in diesem Datenblatt basieren auf den besten praktischen und Laborerfahrungen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden zu überprüfen, ob das Produkt für den vorgesehenen Zweck geeignet ist. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für die Ergebnisse fehlerhafter Anwendungen ab. Es ist ratsam, vor der Anwendung immer Tests auf kleinen Flächen durchzuführen. Dieses Blatt ersetzt und löscht vorherige. Daten können jederzeit geändert werden. Es sollte auch nicht vergessen werden, dass ISOPLAM-Produkte für den professionellen Gebrauch bestimmt sind und ISOPLAM für die regelmäßige Schulung seiner Kunden sorgt, die es anfordern. Wer diese Produkte ohne Aktivierung nutzt, tut dies auf eigenes Risiko.